

Intakt im Oktober: Tarifabschluss, Fachgruppen, Wegbereiterinnen

Der Tarifkonflikt bei der Deutschen Bahn ist abgeschlossen. Die EVG hat dafür gesorgt, dass alle Beschäftigten gleichbehandelt werden und dass eine Spaltung der Belegschaft verhindert wird. Damit ist eingetreten, was wir immer gesagt haben: Dieser Tarifkonflikt ist beendet, wenn wir ihn beenden. Die aktuelle Lage nach dem Abschluss steht im Mittelpunkt der Oktober-Intakt.



Wir nennen elf Fakten zum Tarifkonflikt und zu den unterschiedlichen Ergebnissen, blicken zurück auf unsere Aktion „Respekt für alle“, mit der wir während der Streiks der gewerkschaftlichen Konkurrenz bei unseren Kolleginnen und Kollegen waren - und wir beleuchten ein weiteres Highlight unserer Tarifpolitik: den Fonds Wohnen und Mobilität.

Mit dem neuen Wo-Mo-Fonds können Mitglieder der EVG exklusiv Unterstützungsleistungen in diesen beiden wichtigen Lebensbereichen bekommen. Der Fonds war in der Tarifrunde zum „Bündnis für unsere Bahn“ vereinbart worden und geht jetzt an den Start. Die ersten Leistungen werden in diesem Herbst ausbezahlt. Ein weiteres Beispiel für gestaltende und zukunftsweisende Tarifpolitik im Interesse unserer Mitglieder.

Die Zentralen Fachgruppen sind ein wichtiges Element unserer Gewerkschaftsarbeit. Hier kommt das Know-How aus den einzelnen Berufsgruppen und Tätigkeitsfeldern zusammen und fließt in die Arbeit der EVG ein. Wir berichten aus zwei zentralen Fachgruppen: Lokfahrdienst und Ingenieure.

Wegbereiter*innen: unter diesem Motto haben wir das Jubiläumsjahr zum 125-jährigen Bestehen unserer Gewerkschaft gestellt. In dieser imtakt-Ausgabe porträtieren wir zwei Kolleginnen, die in besonderer Weise Wegbereiterinnen sind: Petra Wedel und Margarete Flach-Helffenstein.

Die Oktober-imitakt wird derzeit produziert. **[Bereits jetzt könnt ihr sie online hier lesen. \(/service-navigation/imitakt/\)](#)**